

GIN-SAM5

High-Speed Standalone Master

- ➔ GinLink Gigabit-Ethernet Feldbus Master
- ➔ 16 ARM Cortex-A72 Kerne, 2.2 GHz
- ➔ OPC UA Kommunikation



Facts	
Schnittstellen	2 × GinLink Gigabit-Ethernet Feldbus 1 × Gigabit-Ethernet (GbE) 1 × EtherCAT 2 × M.2 (Key M) 1 × microSD 2 × SIO (RS232 / RS485) 1 × InfoLink *
Schnittstellen mit Hilscher comX	Profinet, Profibus, CANopen, EtherNet/IP...
Prozessor	ARM Cortex-A72 2.2 GHz 8-Core / 2.2 GHz 16-Core
Speicher	8 GByte SDRAM, DDR4-3200
MRAM	2 MByte
Flash	64 MByte
Betriebssystem	Indel-Realtime-OS (INOS)
Motion-Control	Max. 256 Achsen Max. 128 kHz Position-Loop
Abmessung	H 280 × B 46 × T 129 mm

* Auf Anfrage

GIN-SAM5 CPU-Boards sind für den Einsatz in industriellen Umgebungen mit aussergewöhnlich komplexen und hohen technischen Anforderungen konzipiert.

Als Feldbuskontroller für den Indel Gigabit-Ethernet Feldbus GinLink kann GIN-SAM5 dank seiner hohen Übertragungsrate über 100 koordinierte Servo-Achsen mit einer Closed-Loop-Busfrequenz von bis zu 16 kHz betreiben.

Bei allen Optionen sind eine Vielzahl an Standard- und Erweiterungsschnittstellen bereits integriert. Dank modernen Spezifikationen wie M.2 Key M kann dieser Controller durch die Integration von Grafikkarten und SSDs einfach und unkompliziert erweitert werden.

Wie bei allen anderen Indel CPU-Boards ist die OPC UA Kommunikation direkt in der Maschinensoftware implementiert. Da OPC UA flexibel und völlig plattformunabhängig ist, gilt es als ideales Kommunikationsprotokoll für die Umsetzung von Industrie 4.0.